



● inklusiv wohnen Ulrike Jocham Alexanderstr. 120 70180 Stuttgart

An alle Fraktionsvorsitzenden der  
Landtagsfraktionen sowie an die  
Staatssekretärin Gisela Splett

Stuttgart, 08.09.14

## **Novellierung der Landesbauordnung in Baden-Württemberg**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich Sie bitten die folgenden Punkte im Anhörungsverfahren für die Novellierung der LBO zu berücksichtigen:

**1. absolut schwellenfreie Wohnungen und öffentliche Gebäude für alle, auch für Familien** (z.B. fordert die Disziplin Pflege und Medizin innerhalb von Lebensräumen eine entsprechende Sturzprophylaxe, schon ein paar Millimeter kann eine Sturzursache mit schwerwiegenden Folgen darstellen, über 20 Mio. Bürger zählen zu den besonders sturzgefährdeten Zielgruppen, dem gegenüber steht eine Baubranche, die selbst im Pflegeheimneubauten Türschwellen bauen, die technisch nicht mehr notwendig sind oder unter anderem in Hotel- oder Geschosswohnungsneubauten Duschwannen mit Schwellen einbauen, die technisch ebenfalls nicht mehr notwendig sind)

**2. ausreichende Bewegungsflächen von min. 120/120 Zentimetern** (Erfahrungswerte aus dem Bielefelder Modell, siehe ganz aktueller Artikel im Anhang)

**3. bezahlbarer schwellenfreier Wohnraum für alle nach Universal-Design-Prinzipien**

Auf Grund meiner interdisziplinären Qualifikation als Dipl.-Ing. in Architektur und Heilerziehungspflegerin fühle ich mich der Sache besonders verpflichtet. Unter [www.inklusive-wohnen.de](http://www.inklusive-wohnen.de) können Sie ausführlichere Informationen zu meiner aktuellen Informationskampagne Schwellenfreiheit finden. Gerne stehe ich Ihnen bei Fragen oder Gesprächsbedarf zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Anlagen:**

Benutzerfreundliche Architektur